



### Witterung

Bis zum Wochenende bleibt uns der Spätsommer erhalten. Die neue Woche könnte dann herbstlich starten.

### Kampagne 2021

In Rain konnte am Wochenende die Biorüben-Kampagne beendet werden. Durch das nasse Frühjahr war die Unkrautbekämpfung im Bio-Bereich heuer besonders anspruchsvoll. Dennoch waren die allermeisten Lieferungen unkrautfrei, so dass es kaum zu Störungen bei Annahme und Verarbeitung kam. Nach einer Reparatur am Dampfkessel werden seit Montag mittag konventionell erzeugte Rüben angeliefert. Auch in Plattling konnte die Wiederinstandsetzung einer Trocknungstrommel abgeschlossen werden. Jetzt laufen beide südbayerischen Werke mit voller Leistung. Die Witterung erlaubt eine gute Anfuhr mit hohen Rübenfrachten, zumal die Ladungen wenig Erdanteile (unter 5 % Gesamtabzug) enthalten.

Lediglich der ermittelte Zuckergehalt ist mit ca. 16,0 % in Plattling und um 16,6 % in Rain in den letzten Tagen noch nicht im optimalen Bereich. Die Sonnenstunden bis zum Wochenende können dies noch ändern. Mit dem üppigen und meist immer noch gesunden Blattapparat sind die Voraussetzungen hierfür sehr gut.

Nutzen Sie jetzt noch die Möglichkeit ihre Rübenbestände anzuschauen um ggf. bei der Saatgutbestellung im Januar reagieren zu können. Durch den Wegfall des Fungizidwirkstoffes Epoxiconazol werden Sorten mit noch besserer Blattgesundheit notwendig sein. Im letzten Jahr war die tiefe Bodenbearbeitung oftmals nur bei sehr feuchten Bodenverhältnissen machbar. In diesem Jahr weisen schon jetzt die ungleichmäßigen Zwischenfruchtbestände auf eine negative Bodenstruktur hin. Wird im Anbau 2022 eine Standardsorte reichen oder sollte es eine Rhizoctonia-tolerante sein? Um diese und andere Fragen zu klären lädt die Arbeitsgemeinschaft zur Versuchsführung nach Makofen ein.

### Versuchsführung

Am **30. September um 9:30 Uhr** findet eine **Versuchsführung am Standort Makofen** statt (vor der Abzweigung nach Makofen rechts in die Teerstraße einbiegen, siehe Hinweisschild). Bei der Besichtigung werden vor allem die **Sorten** mit und ohne Fungizidbehandlung sowie die **Fungizidversuche** besprochen.

### Proberodungen

Mitte September fand der vierte Proberodungstermin statt. Dieser war deutlich positiv von der Witterung seit Monatsanfang beeinflusst. Nicht nur das Rübengewicht erhöhte sich sprunghaft auf über 1.000 Gramm, auch der Zuckergehalt konnte um etwa 1,5 Prozentpunkte zulegen. Dadurch werden nun nicht nur beim Rübenertrag sondern auch beim Zuckerertrag leicht überdurchschnittliche Werte erwartet. Die Ertragsschätzung bleibt weiterhin bei 91 t/ha in Rain und 92 t/ha in Plattling. Diese Werte festigen sich umso mehr, je länger die Schönwetterphase anhält. Auch wenn mittlerweile immer mehr Cercospora-Nester und Rhizoctonia-Rüben festgestellt werden, in Summe ist das Rübenblatt immer noch üppiger und gesünder als in den meisten Vorjahren. Weiterer Zuwachs ist also möglich.

Die nächste Aktualisierung erfolgt voraussichtlich am 07. Oktober.